

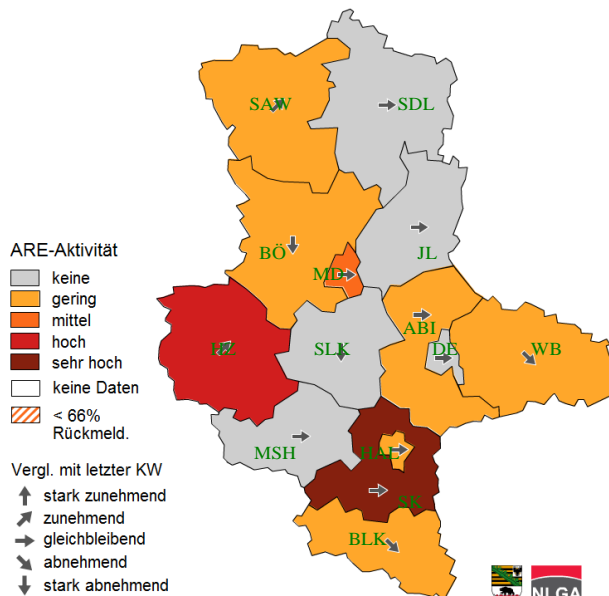
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 14/2017

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



14. KW (03.04.2017 – 09.04.2017)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 138 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

982 von 12774 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 7,7% (Vorwoche: 8,1 %)

ARE-Aktivität:

Keine	5 (Vorwoche: 5)
Gering	6 (Vorwoche: 2)
Mittel	1 (Vorwoche: 5)
Hoch	1 (Vorwoche: 1)
Sehr hoch	1 (Vorwoche: 1)

Trend:

In einem Landkreis liegt eine sehr hohe, in einem weiteren Landkreis liegt eine hohe, in einem Stadtkreis liegt eine mittlere, in 6 Stadt-/Landkreisen eine geringe und in 5 Stadt-/Landkreisen liegt keine ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Erstmalig in diesem Jahr wurden im Rahmen der Virologischen Surveillance keine Influenzaviren nachgewiesen. Neben Adenoviren scheinen Enteroviren, humane Metapneumoviren (hMPV) und RS-Viren zu zirkulieren.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 45 Influenza-Befunde (8x A, 37x B) übermittelt. Es handelt sich um 24 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 bis 17 Jahren sowie um 21 Erwachsene im Alter von 26 bis 80 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 10x Anhalt-Bitterfeld, 6x Saalekreis, 5x Salzlandkreis, 5x Dessau-Roßlau, 5x Halle (Saale), 4x Wittenberg, 3x Burgenlandkreis, 2x Börde, 2x Stendal, 2x Mansfeld-Südharz, 1x Magdeburg.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2016/2017: (36.KW bis 10.04.2017) 8958x Influenza-Erkrankungen, davon 8384x Influenza A, 503x Influenza B und 71x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Grippewelle in Sachsen-Anhalt ist beendet. In dieser Saison zirkulierten vor allem Influenza-A(H3N2)-Viren.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de.

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke